

spor**kul**ex

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Wenn auch der Sommer im Juli – das Wetter betreffend – eine Pause eingelegt hat, veranstaltungsmäßig war trotzdem einiges los in unserer Marktgemeinde. Herzliche Gratulation an den Tennisklub für das Ausrichten des ersten Boccia-Turniers, das sich großen Zuspruchs bei den Teams und dem Publikum erfreute. Und auch in den nächsten Wochen wird einem nicht fad, denn die Fußballer starten in die Meisterschafts-Saison, die Feuerwehr lädt zu ihrem alljährlichen Zeugstätten-Fest, der Club Hyper feiert sein 30-jähriges Jubiläum, das Predator Race des Tourismusverbandes lockt viele Teilnehmer*innen an, Roland Düringer gibt im cinetheatro ein Gastspiel und freitags spielt immer die Trachtenmusikkapelle beim Platzkonzert auf. Fürwahr ein mehr als abwechslungsreiches Angebot, das Einheimischen und Gästen geboten wird!

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 208. Ausgabe wünscht das **spor**kul**ex**-Team!





dankl

the electric-company

dankl.net/jobs

Dankl Future Days 2025

**Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner,
liebe Technikfans.**

Auch dieses Jahr durften wir im Rahmen unserer "Dankl Future Days" wieder viele interessierte junge Menschen kennenlernen. Besonders gefreut hat es uns, heuer gleich **zwei Klassen der Mittelschule Bramberg** sowie **zwei Klassen der Mittelschule Neukirchen** bei uns willkommen zu heißen.

Der Ablauf blieb bewährt: Nach einem kurzen Rundgang durch unsere Firma ging es direkt ans Eingemachte: In unseren EDV- und Service-Werkstätten wurde geschraubt, gelötet und ausprobiert – mit großem Engagement und sichtbarer Begeisterung.

Es freut uns jedes Jahr, wenn wir unsere Technikbegeisterung weitergeben dürfen - **DANKE** an alle Schüler*innen und Lehrpersonen für euren Besuch!

**Auch du willst uns besser
kennenlernen?**

Wie wär's mit einem Schnuppertag oder einem Praktikum? Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter.

Melde dich gerne unter

📞 **jobs@dankl.net**

✉ **+43 6565 6239-0**



dankl.net GmbH
the electric-company

Marktstraße 179
5741 Neukirchen am Grv.
Österreich

T +43 6565 6239-0
E office@dankl.net
W dankl.net

 [danklnet](https://www.instagram.com/danklnet)
 [dankl.net](https://www.facebook.com/dankl.net)



Alpenvereinsjugend

Das Sonnwendwochenende im Juni war heuer perfekt - sommerliche Temperaturen, herrliches Bergwetter und viele motivierte Kinder. Nach dem Anzünden unserer Feuer ließen wir den Abend am Lagerfeuer ausklingen, bevor wir uns in den Scherm zur Nachtruhe begaben. Nach einer kurzen Nacht konnten wir das Frühstück auf der Wildalm bei herrlicher Aussicht und perfektem Wetter genießen.



Wir möchten uns bei der Familie Meilinger (Weyerhof) bedanken, dass wir immer problemlos zur Wildalm fahren können. Ebenso bedanken wir uns bei den Pächtern der Wildalm für die herzliche Aufnahme und Bewirtung.

Am 5. Juli fand die Einweihung des neuen Pi-happer-Gipfelkreuzes statt. Nach zweijähriger Planungsphase war das Kreuz endlich am Berg und konnte feierlich eingeweiht werden. Die Bergmesse fand am Pflugsberg mit musikalischer Umrahmung durch die Weisenbläser statt. Der gemütliche Ausklang mit Musik fand anschließend bei der Roßalm mit Würstel, Kaffee und Kuchen statt.

Am 19. Juli fuhren wir höchst motiviert und zum Teil auch aufgeregt nach Ainet in Osttirol zum Adventure Park zum Canyoning. Nach Alter wurden die Kinder aufgeteilt in zwei Gruppen. Top ausgestattet mit Neoprenanzügen und Schuhen, Helm und Gurt starteten wir dann los. Nach genauer Einweisung in unser Abenteuer ging's zum ersten Wasserfall mit 4 Metern, der nächste hatte dann schon 14 Meter und der dritte schon spannende 29 Meter. Dazwischen gabs Rutschen und ganz viel Spaß und Abkühlung.



Wir hatten riesiges Glück mit dem Wetter. Die Guides waren toll und bereiteten uns und den Kindern einen Mega-Tag. Zum Abschluss gab es im Park noch ein super Grillbuffet und ein Eis.

Unsere nächsten Veranstaltungen:
02.08.2025 Bouldern Elisabethsee
09./10.8.2025 Gletschersafari Obersulzbachtal mit Übernachtung Kürsingerhütte
20.09.2025 Wiegenwald Uttendorf

Wir hoffen, es ist wieder für jeden was dabei und freuen uns auf Euch.

Unsere Veranstaltungen sind auch in der GEM-2GO App (Gemeindeinfo) ersichtlich.

Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage www.alpenverein.at sowie auf Instagram: [@avjugend_oberpinzgau](https://www.instagram.com/avjugend_oberpinzgau)

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/88188766 oder email: fuschi@live.at

*Euer AV-Team
Bericht: Claudia Fuschlberger
Fotos: Manuela Hofer*

Freiwillige Feuerwehr

Nach einem sehr verregneten Sommerbeginn blicken wir heuer auf ein – zum Glück – noch eher ruhiges Einsatzjahr zurück. Von Unwetterereignissen wurden wir trotz des vielen Niederschlages bisher verschont.



Am 18.06.2025 wurde die Feuerwehr zu einer Tierrettung aus der Salzach gerufen. Am 20.06.2025 kam es zu einem Batteriebrand in einem PKW-Anhänger. Weiters waren mehrere kleinere Einsätze, wie etwa BMA-Alarme, abzuarbeiten.

Für ihren Einsatz bei der Hochwasserkatastrophe im September 2024 in Niederösterreich wurden unsere elf Kameraden, die damals über mehrere Tage zum KAT-Einsatz ausgerückt waren, mit der Katastrophenmedaille ausgezeichnet.



Die Übergabe fand im Anschluss an unseren heurigen Übungsnachmittag am 05.07.2025 in gemeinsamer Runde statt. Die Bewerbungssaison ist nach dem Bezirksbewerb in Hollersbach und dem Landesbewerb in Mariapfarr schon wieder beendet. Unsere Nachwuchsmannschaft erreichte bei diesen für sie ersten Bewerbungen bereits sehr gute Platzierungen im vordersten Viertel und konnte jeweils fehlerfrei abschließen.



Sportlich standen heuer auch das Pfingstturnier des Eisstockvereines und das 1. Bocciaturnier des Tennisclubs am Programm, bei denen die Feuerwehr jeweils mit einer Mannschaft vertreten war. Wir gratulieren beiden zu den gelungenen Veranstaltungen. Als gemeinsamen Abschluss vor der übungsfreien „Sommerpause“ im August trafen wir uns zum Plattenschießen beim Mehrzweckplatz mit anschließendem Grillabend beim „Scheifei“.

Unser diesjähriges Feuerwehrfest findet heuer am Samstag, 30. August statt und wir haben dafür wieder ein unterhaltsames Programm für euch zusammengestellt.

Alle ausführlichen Berichte und Fotos und die Infos zum Fest findet ihr wie gewohnt in unseren Kanälen in den Sozialen Medien sowie auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-neukirchen.at.

*Für die Kameradinnen & Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen
Marco Lerch*



Mit großer Anteilnahme, tiefem Respekt
und voller Dankbarkeit nahmen wir Abschied
von unserem langjährigen Kameraden,
Freund und Wegbegleiter

Hannes Scharler

In seiner mehr als 40-jährigen Mitgliedschaft
hat er die Feuerwehr durch seine Kameradschaft,
seinen Einsatz und seine Leistung
entschieden mitgeprägt.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner
Familie und allen Angehörigen.



salzachsonne.at

Stromausfall?

Mit uns sitzt ihr nicht im Dunkeln.



Unabhängig bei Stromausfall



PV + Batteriespeicher



Notstromlösungen

**Jetzt vorsorgen
mit SalzachSonne**



06565 216760



office@salzachsonne.at

EINE GESEGNETE SOMMERZEIT

Wie groß muss der Koffer oder der Rucksack sein, dass genug hineingeht für eine erholsame, erfüllte Sommerzeit? Was ist dafür wünschenswert und was unverzichtbar? Und was ist überflüssig oder gar hinderlich?

Manchmal wenn ich auf der Autobahn Wohnmobile fahren sehe, die wie Schlachtschiffe aufgepackt sind mit allen nur erdenklichen Instrumenten der Urlaubsglücksverschaffung Moped, Fahrräder, ein Surfbrett auf dem Dach und ich weiß nicht, was noch alles hochgerüstet zu einer schier verzweifelten Jagd danach, auch nicht die kleinste Möglichkeit eines Glückserlebnisses versäumen zu müssen, dann falle ich mir selber ein: Wie auch ich immer zuviel mitnehme und mit mir rumschleppe, das mir dann ständig zwischen den Füßen herumliegt und mich nicht selten hindert, das letztlich viel näherliegende Glück des Augenblicks zu ergreifen, weil ich Hände und Kopf voll zu tun habe mit leblos dinghaften Lasten.

Darum einmal mehr die Frage, was ich wirklich brauche. Was hilft mir, frei zu werden, frei zu sein für Begegnungen und eben für das unwiederholbare Glück des Augenblicks? Nicht nur für die, die in Urlaub verreisen, auch für die, die ihn zu Hause verbringen, gilt es, das Feriengepäck zu sichten, das Unverzichtbare und Hilfreiche hineinzutun und das rauszuwerfen, was nur hinderlich und belastend ist.

Ich weiß nicht, was Ihr, meine Leser, jenseits von Zahnbürsten und Socken einpacken werdet für eine gute Sommerzeit. Bücher werden, müssen, es bei mir sein, wieder ein oder zwei weniger als beim letzten Mal, dafür noch kritischer ausgewählt. Und Zeit, unterbrochene, verlangsamte Zeit, die ich nicht bemessen will nach einer Fülle all dessen, was ich hineinpacken könnte, sondern nach einer Fülle all dessen, dem ich Raum geben möchte zur Entfaltung, dass es wirken kann und nachklingen. „Wunderliches Wort: die Zeit vertreiben. Sie zu halten, wäre das Problem“, formulierte Rainer Maria RILKE. Wenn ich sie schon nicht halten kann, möchte ich verhindern, sie selbst auch noch anzutreiben, dass sie mir umso schneller durch die Finger rinnt. Ich möchte sie achten, die Art, sie wahrzunehmen, dem Rhythmus eines Lebens mit Atem und Tiefe angleichen und so die Zeit bewusst erleben und auskosten.

Noch eines werde ich neben den Büchern und ei-

nem verlangsamenden Zeitmesser mitnehmen: einen Psalm, der mir seit Kindertagen bekannt durch langen Gebrauch nicht abgenutzt, sondern im Gegenteil mir immer wertvoller und vertrauter wird, je länger ich mit ihm lebe und je öfter ich ihm neu begegne, den Psalm 23:

*Der Herr ist mein Hirte, ich leide nicht Not;
auf grünender Weide lässt er mich lagern.*

*Er führet mich an Wasser der Ruhe,
Erquickung spendet er meiner Seele.*

Er leitet mich auf dem rechten Pfad, getreu seinem Namen.

*Und muss ich auch wandern im finsternen Tale,
ich fürchte kein Unheil, denn du bist bei mir.
Dein Stock und dein Hirtenstab, die geben mir Zuversicht.*

Du hast einen Tisch mir bereitet vor den Augen der Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl, mein Becher ist gefüllt bis zum Rande.

Es geleiten mich deine Gnade und Huld durch alle Tage des Lebens.

Und wohnen darf ich im Hause Jahwes für immerwährende Zeiten.

Wie ein praller Strauß von Sommerblumen in kräftig leuchtenden Farben steht dieser Psalm mit seinen einprägsamen Bildern da. Nur ein paar davon möchte ich herausgreifen und näher betrachten.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Ein Paradox unserer in allem Wandel nach wie vor reichen Gesellschaft, in der immer noch eine sehr große Zahl von Menschen im Überfluss lebt der allerdings mit der Zeit für immer weniger Menschen ein immer größerer wird ein Paradox ist, wie Überfluss und Mangel miteinander verkettet sind. Nicht nur in der Hinsicht, dass eine zunehmende Verarmung ganzer Gruppen in unserer Gesellschaft in ursächlicher Verbindung dazu steht, dass seit 1989 die Millionäre in unserm Land um ca. ein Drittel mehr geworden sind. Es gilt auch innerhalb des Habens und Überflusses selbst, dass immer ein Gefühl des Mangels, des Nichthabens und Habenmüssens herrscht. Der Umsatz einer Konsumgesellschaft lebt geradezu von diesem nimmersatten Hunger, der aus einem unerfüllten Leben rührt. Es ist ein fataler Kreislauf: Die Fülle all dessen, das nicht erfüllt, erzeugt eine immer neue Leere, und die Angst, dabei zu kurz zu kommen oder etwas Entscheidendes zu versäumen, erzeugt eine verzweifelte Gier, die an allem zu viel hat und doch nie satt wird.

DDr. Peter Hofer

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führt mich zum frischen Wasser. Am Ende sind es wohl doch die einfachen, elementaren Dinge, die satt machen und zufrieden. Doch sind sie immer noch auf dem Rückzug gegenüber unseren immer künstlicheren Lebenswelten, bis hin zu der bedrängend simplen Frage, wo es noch wirklich frisches Wasser gibt. Die neuen Mythen der synthetischen Weiten haben erheblich an Glanz eingebüßt. Seit immer mehr Menschen erleben, wie der als solcher begrüßte „Kollege Computer“ ihnen den Arbeitsplatz wegfrisst, seit sich zunehmend herausstellt, dass in dem einst als so frei und anarchisch gepriesenen Internet neue Monopolisten und Diktatoren sich breit machen, die unbequemen Kritikern ihrer Machtzusammenballung die Einspeisungen löschen und sie auf Nimmerwiedersehen aus dem Netz kippen lassen, wächst die Skepsis. Es stimmt schon, dass die schöne neue digitale Weit samt manchen ihrer gelifteten Visagen ziemlich alt aussehen kann, wenn man sie vergleicht mit den Vorschusslorbeeren auf einen freien und demokratischen Zugang aller zu allen erreichbaren Informationen. Monopole, Lügen, Humbug, Vertuschungen sind im neuen Medium die alten geblieben, nur sind sie raffinierter geworden und bunter. Von daher drohen auch der viel beschworenen Freiheit der westlichen Gesellschaften nicht zu unterschätzende Gefahren. Ein bisschen heilsame Ernüchterung, ein deutliches Mehr an kritischen Fragen und demokratischer Kontrolle und ein sorgender Blick darauf, was wirklich zum Guten hilft, was nicht nur den Profiten, sondern dem Menschen dient, sind dringend vonnöten. Und die brauchen Distanz.

Vielleicht zieht es so viele Menschen in ihrer Freizeit buchstäblich auf grüne Au und zu frischem Wasser, weil sie in der Natur etwas zu entdecken hoffen, das sie sich selbst näherbringt. Eine Welt, die sie frei zu finden hoffen von dem Diktat der Zwecke und Nutzen, des Gebrauchs und Marktwertes. Was kostet der Duft von Heu, wie ist der samtene Himmel einer lauen Sommernacht zu beziffern, und was er in denen öffnet, die sich ihm aussetzen? Die Suche nach einem Leben, das nicht von anderen zur Geldquelle gemacht wird, weil es als frei geschenkte Gottesgabe allen offen und zur Verfügung steht? Eine tiefe Sehnsucht nach Freiheit, nach Atemholen für Leib und Seele.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbst mein Haupt mit Öl und

schenkst mir voll ein

Ein liebevoll bereiteter, gedeckter Tisch, einmal nicht selber sorgen und besorgen müssen, das gehört für viele gestresste Mütter, Väter, Eheleute, Singles und andere zu den Dingen, auf die sie sich im Urlaub besonders freuen. Auch wenn sie's sonst meist gern und mit Liebe tun, aber einmal nichts richten und machen müssen, sondern sich einfach Gutes tun lassen.

Wenn ich auf Reisen bin, ziehen mich Kirchenräume wie von selbst an. Was ich in ihnen suche? Ich weiß es manchmal gar nicht so genau zu benennen. Vielleicht ihre Gestalt, wie sie das Licht empfangen und weitergeben, ihr geistlicher Atem, ihre Bilder, das, was von dem Leben, von Glaubens- und Kulturgeschichte in ihnen zu spüren ist. An manche solcher Orte komme ich gern wieder, kehre immer neu bei ihnen ein und spüre, wie es mir guttut.

Manchmal entdecke ich Neues, bisher Übersehenes, oder etwas, das ich längst vergessen hatte. So eine Einkehr nach langer Zeit lässt mich spüren, dass ich, dass wir andere geworden sind, dass Jahresringe und Lebenserfahrungen hinzugewachsen sind, die unsere Wahrnehmung, unsere Empfindung verändern. Heilige Momente? Dies zu spüren, den Atemschlag zwischen Zeit und Ewigkeit zu ahnen, dazu brauche ich geheiligte Orte.

Nicht Gott braucht die Kirchen und von geistlichem Leben geprägten Orte, wir Menschen brauchen sie. Uns sind sie gut und heilig als Orte, die dem Gebet geweiht und von ihm Generation um Generation getränkt sind. Zeichen sind sie und Gehäuse für das Wissen und die Erfahrung, dass wir, wo immer wir sind, umgeben sind von Gottes Nähe, von seiner Liebe, die unsere Füße auf weiten Raum stellt. Zeichen sind sie, dass unser Leben ein behaustes ist, und Orte, an denen Gott uns sagt, dass unser Eingang und Ausgang gesegnet ist, und er mit uns geht. Dieses Wissen kann uns überall tragen, wo wir sind und leben. So wünsche ich euch, ob ihr zu Hause bleibt oder auf Reisen geht, eine gesegnete Sommerzeit, verbunden mit dem Wunsch, dass euer Handgepäck leicht ist und dabei enthält, was zu einem guten Leben dient.

Mit lieben Grüßen
Euer





Entdecke den Geschmack der Alpen!

Unser neues Brot - Die Venedigerkruste - begeistert mit ihrer goldbraunen, kräftigen Kruste und einem saftigen Inneren.

Herzhaft, aromatisch & traditionell gebacken. Perfekt für alle, die echtes Handwerk schmecken wollen!

Venedigerkruste - außen knusprig, innen pure Leidenschaft!

Judo

Den Sommerabschluss feierten wir Ende Juni beim Badensee in Neukirchen.

Dort wurde für die Kinder ein Parcours aufgebaut und mit Geschicklichkeit und Ehrgeiz wurde dieser absolviert. Auch der Sprung ins kalte Nass hat nicht gefehlt.

Es ist immer wieder schön anzusehen, welche super Gemeinschaft die Kinder vom Judo Club Neukirchen haben. Jetzt genießen alle die Ferien und im Herbst starten wir wieder mit dem Judotraining in die neue Saison. Im Herbst werden die Kinder wieder ihre Gürtelprüfungen abhalten, um wieder einen Schritt im technischen Bereich zu machen und diese dann im Wettkampf umsetzen zu können.

Im September/Oktober 2025 wird es wieder einen Neuanfängerkurs für alle Kinder ab 6 Jahren geben. Nähere Informationen gibt es dann auf der „Judo Neukirchen“ Facebook Seite sowie direkt in den Volksschulen.

Doch den Sommer lassen wir nicht ganz ohne Training und Spaß vorübergehen, denn wir veranstalten wie jedes Jahr ein freiwilliges Sommertraining. Dort werden die Kinder Koordination, Schnelligkeit sowie Beweglichkeit trainieren und dabei noch Spaß haben. Wir wünschen allen noch einen schönen Sommer und einen guten Start in die Schule im Herbst.

Nadine, Yvonne und Alexandra



Tennis

Der Tennisclub Neukirchen darf bereits jetzt auf ein äußerst ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken – mit sportlichen Erfolgen, einer gelungenen Veranstaltungspremiere und einem starken Zeichen in der Nachwuchsarbeit.

Zwei Meistertitel für unsere Mannschaften!

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Sommersaison war der Gewinn des Meistertitels durch gleich zwei unserer Mannschaften. Beide Teams konnten sich an die Spitze ihrer Ligen spielen. Der verdiente Lohn: der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse im kommenden Jahr. Der TC-Neukirchen gehört somit zu den erfolgreichsten Tennisclubs im Pinzgau.



Unsere Meistermannschaften 2025 – Gratulation zum Aufstieg!

Auch optisch hat sich etwas getan: Dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren treten unsere Teams seit dieser Saison in neuen, modernen Dressen auf. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns hier finanziell unterstützen haben!

Erstes Neukirchner Boccia-Turnier begeistert



Neben dem Tennis stand heuer auch eine neue Veranstaltung auf dem Programm – und die war ein voller Erfolg: Unser erstes Boccia-Turnier.

22 Mannschaften zu je vier Spielerinnen und Spielern traten gegeneinander an und es wurde mit guter Stimmung um jeden Punkt gekämpft. Zahlreiche Zuschauer verfolgten das Geschehen und genossen einen sportlich-geselligen Sommertag.

22 Teams kämpften um den Pokal und um das Preisgeld. Die Premiere ist gelungen – daher geht das Turnier in die Verlängerung: Der nächste Termin steht bereits fest: Samstag, 11. Juli 2026. Anmeldungen werden gerne unter info@tc-neukirchen.at entgegengenommen. Achtung: Rund die Hälfte der Startplätze ist bereits vergeben!

Nachwuchs am Platz – Sommertraining für Kinder

Auch die Förderung des Tennish Nachwuchses ist dem TC Neukirchen ein großes Anliegen. Derzeit läuft wieder unser beliebtes Sommer-



Kindertraining, bei dem heuer rund 50 Kinder mit Begeisterung teilnehmen. Trainiert wird in kleinen Gruppen – unter Anleitung unserer engagierten Mannschaftsspieler.

Mit diesem Angebot wollen wir bereits den Jüngsten die Freude am Tennissport näherbringen und das Fundament für eine sportliche Zukunft legen.

Der TC Neukirchen bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern, Helfern und Sponsoren für ihren Einsatz und ihre Treue. Wir freuen uns schon jetzt auf eine ebenso spannende und erfolgreiche Saison 2026!

Mario Eisl

Willkommen!
WILDKOGEL!

DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

www.wildkogel-arena.at

www.predatorrace.at

NEU

**WILDKOGEL
TRAIL**

NEUKIRCHEN AM GROSSVENEDIGER

20.-21.09.2025

6. ALPINEMASTERWEEKEND

JUNIOR | DRIL | BRUTAL | MASA KR | TRAIL

Das Predator Race ist ein fordernder Hindernislauf in verschiedenen Schwierigkeitsstufen.

Das alpine Gelände der Wildkogel-Arena Neukirchen und Bramberg ist prädestiniert für dieses sportliche Spektakel. Egal ob als Einzelperson oder im Team – das Predator Race ist ein einzigartiges Erlebnis!

VOLUNTEERS WANTED Wir suchen dich!

Ihr feuert die Athleten an, schaut auf Fairness und motiviert Unentschlossene auch die schwierigsten Hindernisse zu überwinden. Hilf mit als Volunteer und erhalte:

- ➔ exklusives Predator Race Merchandise Produkt
- ➔ einen gratis Startplatz für das nächste Jahr

VOLUNTEER-ANMELDUNG

v.scharler@wildkogel-arena.at oder +43 6565 6256-13

PREDATOR RACE AUSTRIA

**START
FINISH**



**DIREKT AM BERG,
WILDKOGEL BERGSTATION**

SAMSTAG

BRUTAL | 10+ km | 25+ obstacles | € 105

JUNIOR | 700+ m | 7+ obstacles | € 20

ANMELDUNG AUCH DIREKT IM TVB NEUKIRCHEN MÖGLICH!

DRIL | 5+ km | 20+ obstacles | € 95

SONNTAG

MASA KR | 15+ km | 30+ obstacles | € 115

NEU! WILDKOGEL TRAIL | 21+ km | € 35

ALPINE MASTER WEEKEND

MASTER | 30+ km | 75+ obstacles | € 169

JETZT SCANNEN

UND ANMELDEN

HOL DIR DEIN TICKET!



GEKU - Turnverein



Turnen mit Herz und Ehrgeiz: Der neue Verein GeKu stellt sich vor

GeKu – Geräteturnen & Kunstturnen für Kinder
Ein neuer Turnverein für Neukirchen startet durch: GeKu steht für Geräteturnen und Kunstturnen – und für Freude, Disziplin und sportliches Wachstum.

Wir, Susanne Brunner, Michaela Klettl und Nadine Herrmann gründen diesen Verein, um sportliche und ehrgeizige Kinder zu fördern. Unser Ziel: Die Grundlagen des Turnens in einem professionellen, motivierenden Umfeld vermitteln.

Turnen stärkt nicht nur den Körper, sondern auch das Selbstbewusstsein.

WAS WIR BIETEN:

- Wöchentliche 90-Minuten-Einheiten
- Spielerisch aufgebaute, aber leistungsorientierte Trainings
- Gezielte Förderung von Kraft, Koordination und Beweglichkeit
- Schrittweises Erlernen von Kunstturnelementen
- Arbeit an klassischen Turngeräten wie Boden, Balken, Reck & Sprung

ORGANISATORISCHES:

- Anmeldung halbjährlich möglich
- Eine Mitgliedschaft im Verein ist erforderlich, um am Training teilnehmen zu können.
- Teilnahmegebühr wird zu Beginn jedes Halbjahres erhoben
- Trainingszeiten und Anmeldungs-möglichkeiten werden zum Schulbeginn bekannt gegeben

Wir freuen uns auf viele motivierte Kinder, die gemeinsam mit uns wachsen möchten!
Susanne, Michaela und Nadine

steuern & trends

www.fritzenwallner-gandler.at

SIND KOSTEN FÜR ALTERNATIVE HEILBEHANDLUNGEN VON DER STEUER ABSETZBAR?

Unter bestimmten Voraussetzungen können Kosten für alternative Heilbehandlungen als außergewöhnliche Belastungen steuerlich geltend gemacht werden. Entscheidend ist, dass die Behandlung **medizinisch notwendig** ist! Dies ist durch eine ärztliche Verordnung, ein ärztliches Gutachten oder die teilweise Kostenübernahme durch die Sozialversicherung nachzuweisen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns in der Kanzlei!



Fritzenwallner – Gandler
Wirtschaftstreuhand- und
Steuerberatungsgesellschaft mbH
5741 Neukirchen am Grv., Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:
Martina Dreier | T. 06565 6598-393
m.dreier@gruber-partner.at

USC Fußball - Nachwuchs

Abschlussgrillerei

Ich finde, es ist einmal wieder an der Zeit, einfach DANKE zu sagen.

Wir hatten wieder ein wunderbares Fußballjahr mit bis zu 80 Fußballkindern, die wir betreuen durften.

Unser Abschlussfest am Blausee ist witterungsbedingt leider ins Wasser gefallen. Wir sind dann kurzerhand auf den Spielplatz übersiedelt. DANKE an die Sponsoren für unser Fest: Pinzgauer Speckdorf – Familie Schöppl für die Würstl, Bäckerei Schroll fürs Brot und Dominik Niedrist für die Nachspeise – jeder von uns hat nämlich auch noch ein Eis beim Brugger bekommen, sooo lecker.

Ein ganz großes DANKE an alle Nachwuchstrainer, die ihre Freizeit so hingebungsvoll mit den Kindern (von den 4jährigen Kids bis zu den 10jährigen Nachwuchskickern) verbringen. Das Team wächst und das ist eine sehr positive Entwicklung. ... und Männer, die Verpflegung beim Fest war spitze.

Ein DANK gilt auch noch der Familie Steger SPORT 2000 Herzog, die uns immer wieder unterstützt, sei es bei der Beschaffung von Trainingsbekleidung, Dressen, Bedruckung, ...

Ein DANK darf auch mal an unseren Sektionsleiter Herbert Kröll gehen, der immer dafür sorgt, dass alle Materialien, die wir so brauchen vorhanden sind, der um Sponsoren schaut, wenn

wir wieder einmal neue Dressen ... brauchen und der unermüdlich für den Fußball in Neukirchen unterwegs ist.

DANKE an alle, die dafür sorgen, dass unsere Plätze so gut in Schuss sind. Ich würde mir jedoch wünschen, dass wir im Frühling bis zu den großen Ferien hin auf den Plätzen trainieren dürfen – vielleicht können wir uns darauf einigen, dass wir wirklich erst nach Ostern aus der Halle auf die Plätze gehen, dann kann sich der Rasen von uns gut erholen.

DANKE auch an das Team rund um Sabine Kröll für unser Buffet, das so viel wie sonst nirgends besetzt ist. Es ist wirklich super, wenn auch bei Kinderspielen und Turnieren ausgeschenkt wird – das ist wirklich nicht selbstverständlich.

... und ein DANKE an all jene, die uns immer wieder helfen ob bei den Trainings, bei den Fahrten zu den Spielen bzw. Turnieren ...

Ich persönlich wünsche mir auch eine Nachfolgerin oder Nachfolger, der meinen Job als TrainerIn für unsere jüngsten Fußballkinder übernimmt, damit ich in Fußballpension gehen kann. Vielleicht liest das irgendjemand, der Lust draufhat – es ist eine wunderschöne, aber manchmal auch anstrengende Aufgabe.

Jetzt wünsche ich uns allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und natürlich das Allerbeste auch für unsere Kampfmannschaft.

Manuela Scherer



Cinetheatro

Freitag, 12.9.2025 - 20:00 Uhr

Roland Düringer „Regenerationsabend 3.0“

Roland Düringers REGENERATIONSABEND – die hohe Kunst des Geschichtenerzählens – geht in die dritte Runde. Neue Geschichten aus seinem abwechslungsreichen Leben, erzählt in gewohnter Manier.

Unvorbereitet, aber tiefenentspannt. Dankbar für jede Zwischenfrage aus dem Publikum und wie immer kein Blatt vor dem Mund. Ein Kleinkunstabend in einfacher Sprache, und wer trotzdem nicht alles versteht, hebt wie immer einfach die Hand.

www.cinetheatro.com



**Raiffeisenbank
Oberpinzgau**

Bankstelle Neukirchen



GASTFREUNDSCHAFT, DIE UNS VERBINDET.

Raiffeisen unterstützt die Vielfalt der Gastronomie- und Tourismusbetriebe in der Region. Weil Gastfreundschaft nur gemeinsam erlebbar ist. Ganz nach unserem genossenschaftlichen Gedanken: **WIR macht's möglich.**



rbop.at

Tauriska

Bramberger Obstpresse startet am 1. August 2025 in die neue Saison

Die Bramberger Obstpresse nimmt ab dem 1. August 2025 von 8:00 bis ca. 11:00 Uhr wieder ihren Betrieb auf. Wie jedes Jahr lädt das Team der Obstpresse alle Obstliebhaber*innen, Landwirt*innen und Hobbygärtner*innen herzlich ein, ihre frisch geernteten Früchte zu hochwertigen Säften verarbeiten zu lassen.

Starttermin: Freitag, 1. August 2025

Ort: Bramberger Obstpresse,
Weichseldorf, 5733 Bramberg / beim Museum
Bramberg

Terminvereinbarung: Obmann Toni Lassacher
unter 0664 2270427 - www.obstpresse.at



Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Nachfrage erfahrungsgemäß hoch ist. Weitere Informationen zu Annahmezeiten, Mengen und Preisen finden Sie auf unserer Website oder direkt vor Ort.

Kohr-Café: „Vom Apfelsaft zum Essig“

Gernot Reiter macht aus seinen Äpfeln köstlichen Essig, am Freitag 5.9.2025, 09-11 Uhr, Gasthaus Essiger, Zeller Straße 53, 5730 Mittersill

Gernot Reiter, der Essigerwirt aus Mittersill, ist weithin für seinen aromatischen und hochwertigen Essig bekannt. Mit großer Sorgfalt pflegt er seine Obstbäume, die er im Herbst erntet, um daraus die Basis für seine Essigproduktion zu gewinnen. Nach der Ernte bringt er die Früchte zur Obstpresse in Bramberg, wo der kostbare Saft gewonnen wird. Gernot Reiter führt

die Tradition der Essigsiederei fort, bei der Essig durch Fermentation alkoholischer Flüssigkeiten (wie Apfelwein) unter Zugabe der Essigmutter hergestellt wird. Der Essig wird noch in offenen Holzfässern unter Luftzufuhr vergoren – eine ganz besondere Technik, die heute nur noch selten angewendet wird.



Kommt ins Kohr-Café vorbei – dort dürfen wir Gernot sogar über die Schulter schauen!

TAURISKA-Veranstaltungen

Akademisches Wirtshaus / Dialog zum Buch „Klein sein oder Nicht sein. Für eine Kultur der Selbstbeschränkung“ von Günther Witzany
Do 28. August 2025, 16:00 Uhr, Haus der Volkskulturen, Zugallstr. 10, 5020 Salzburg
Anmeldung: +43 (0)664 5205203 oder office@tauriska.at

„ZUKUNFT DES TOURISMUS - WAS IST DAS RICHTIGE MAß IM TOURISMUS“
im Rahmen der 7. Leopold Kohr®-Summerschool
Do, 11. September 2025, 17 bis 20 Uhr,
Stieglbrauerei Salzburg, Bräuhäusstraße 9,
5020 Salzburg
Anmeldung erforderlich!

www.tauriska.at

Volksschule

Zirkus-Event in der Volksschule

Gleich nach dem Erscheinen der Juni-Sporkulex-Ausgabe fand unsere sensationelle Zirkuswoche statt, auf die ich noch einmal zurückkommen möchte.

So spektakulär hatte sich das sicher niemand vorgestellt! In nur zwei Tagen gelang es dem achtköpfigen Team des „Projektzirkus Montana“ mit allen Kindern der Volksschule und den Schulanfängerkindern des Kindergartens, in den vorweg eingeteilten Gruppen, ein Programm zu erarbeiten, das dann am Mittwoch- und Donnerstagnachmittag zur Vorführung kam. Es war wunderbar anzuschauen, wie die jungen Artisten*innen über sich hinauswuchsen und mit welchem Stolz und Selbstbewusstsein sie ihr neu erworbenes Können zeigten. Viele staunten über die ungeahnten Fähigkeiten ihrer Kinder, die in ihren fantasievollen Kostümen das Zirkusprogramm gestalteten.

Wir konnten uns über zwei komplett ausverkaufte Vorführungen freuen! Den umtriebigen Damen unseres Elternvereins einen riesengroßen Dank, die so spontan für ein schmackhaftes Fingerfood- Buffet und auch für die Verpflegung unserer Artisten*innen gesorgt haben. Ein spezieller Dank geht an die tatkräftigen Väter, die beim Auf- und Abbau des Zelt es geholfen haben.



Nicht zuletzt ein großes Dankeschön an mein Lehrer*innen-Team, welches im Vorfeld für den reibungslosen Ablauf der neun Gruppen sorgte und die Kinder so umfassend betreut hat. Dass das nicht selbstverständlich ist, wurde von Zirkusdirektorin Sandra Frank besonders lobend hervorgehoben. Wegen des großen Anklangs wird eine Wiederholung in ein paar Jahren wieder angestrebt, man darf sich freuen!

Besuch der Literaturtage

Eine Woche später waren wir zu den mittlerweile jährlich stattfindenden Literaturtagen mit unseren Schüler*innen eingeladen. Besonders hervorheben möchte ich die wertschätzende Zusammenarbeit mit Susanna Vötter-Dankl und Christian Vötter vom Verein Tauriska, sowie dem Leiter der Literaturtage Florian Gantner.



Zur Autorenlesung für die Kinder war diesmal Lena Raubaum geladen, die es genial schaffte, die Kinder für ihre Bücher zu begeistern. Dass wir schon zum vierten Mal diese Veranstaltung besuchen durften, merkte man an der Entwicklung der Kinder, die super zuhören konnten und ganz gezielte Fragen stellten, im Vorfeld bestens vorbereitet von ihren Klassenlehrer*innen.

Antolinpreise

Um die Lesefertigkeit zu unterstützen, kann jede Schülerin/jeder Schüler unserer Schule Punkte für gelesene Bücher im „Antolin-Programm“ sammeln, das vom Elternverein als Jahreslizenz - wie schon am Schuljahresanfang berichtet - gesponsort wurde. Ab einem vorher festgelegten Punktelimit gibt es am Schuljahresende eine Buch-Belohnung für fleißige Leser*innen. Danke für die Übernahme der Kosten durch den Elternverein!

Expertentage zu Schulschluss

Zwei „Expertentage“ sorgten bei unseren Schülerinnen und Schülern in der letzten Schulwoche

Volksschule



für Highlights und Begeisterung.

Es konnten wieder zahlreiche Expert*innen für diesen MINT-Schwerpunkt gewonnen werden, die ein abwechslungsreiches Programm boten. So konnten unsere Schüler*innen wieder interessante Workshops und Angebote zu den Themen Natur, Technik, Wirtschaft, Sport und Kunst ausprobieren. Die meisten Unternehmungen waren für die Kinder kostenlos, außer Fahrt- und manchmal Materialkosten. Ein großes Hoch und tausend Dank für die zur Verfügung gestellte Zeit und das „Know-how“ der zahlreichen Spezialist*innen! An dieser Stelle wollen wir uns auch beim Tourismusverband für die unkomplizierte Buchung des E-Liners für die zahlreichen „Exkursionstransporte“ übers Jahr sehr herzlich bedanken! Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Benützung des wunderschönen Pfarrgartens bei den Workshops der Naturschule und der Apfelsaft-Spende.

Neugestaltung unserer Schülerbücherei

Die Einrichtung unserer Schülerbücherei an der Volksschule habe ich als erste Aufgabe zu Beginn meiner Amtszeit in Angriff genommen. Damals zusammengebastelt aus den Regalen des alten Nationalparkbüros durch Schulwart Tom, hat sie bis heute ihren Zweck gut erfüllt.

Seit Ende Juni erstrahlt sie nun in neuem Glanz. Der umfangreiche Auf- und Abbau erfolgte dankenswerterweise wieder fachgerecht durch unseren Schulwart und dem Leiter des Recyclinghofes. Beim Einräumen und neuen Systematisieren der etwa 3000 Bücher unter der Leitung von Steiner Waltraud haben alle Kolleg*innen tatkräftig mitgeholfen. Jetzt können die Klassen und die Schulanfänger des Kindergartens gleich zu Schulbeginn wieder mit dem Ausleihen loslegen.

Material für den Sachunterricht „Neukirchen begreifen“

Seit einigen Jahren haben wir das sehr aufwendige und teure Material „Salzburg begreifen“ im

Sachunterricht zur Verfügung, welches die Nationalparkschulen kostenlos bekommen haben. Nun gibt es dieses Material auch für den jeweiligen Heimatort, welches nun angekauft wurde. Diesmal haben zahlreiche Betriebe unseres Ortes dazu gesponsort, vielen Dank! Wer sich noch daran beteiligen möchte, sei herzlich eingeladen, es würde unsere Investition erleichtern!

Abschied

Es ist Zeit, mich in meiner Position als Schulleiterin zu verabschieden. Siebzehn Jahre habe ich unsere Schule mit viel Engagement und Herzblut geleitet. Vieles habe ich in dieser Zeit versucht zu entwickeln und zu implementieren, was mir auch mit Hilfe meines Teams gelungen ist. Darüber habe ich laufend in all den Jahren berichtet. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank an das Team des Sporkulex, das diese Möglichkeit der Öffentlichkeitsarbeit, auch schon meinem Vorgänger, ermöglicht hat. So konnte ich regelmäßig Einblicke in unseren Schulalltag geben und über besondere Events aber auch über immer wiederkehrende Tätigkeiten berichten. Vielen Dank an die großartigen Vertreterinnen des Elternvereins und die hilfreiche und wertschätzende Unterstützung in vielerlei Hinsicht unserer Schule gegenüber. Ebenso bedanke ich mich bei all jenen Eltern, Lesepaten, Sponsoren, Institutionen und Förderern, die unsere Arbeit und unser Bemühen gesehen und tatkräftig mitgewirkt haben. Nur so kann Gutes gelingen und Schule sich wirkungsvoll weiterentwickeln. Leider ist es mir nicht gelungen, die Entscheidungsträger unserer Gemeinde, die ich in all den Jahren erlebt habe, über die Notwendigkeit der Investition in einen geeigneteren Standort und einer zeitgemäßen Lernumgebung für die Volksschulkinder unseres Ortes, zu überzeugen. Dass dies ein großes Projekt ist, wurde nie bezweifelt, aber einmal muss es gewagt werden. Gute und durchdachte Pläne gibt es schon, die den heutigen Standards entsprechen und gleichzeitig wichtige Vereine mit einbinden. Die Förderungen und die Gelder werden auch in den nächsten Jahren nicht mehr werden. Meinem Team und meinem Nachfolger, allen Eltern und auch unseren Entscheidungsträgern in der Gemeinde sei es von mir ein letztes Mal in meiner Funktion ans Herz gelegt: „Bleibt dran, unsere Kinder müssen es euch wert sein!“

*Mit besten Grüßen aus der Volksschule
OSR VD Angelika Nussbaumer*

Tourismusschule Bramberg

Mitten in den Sommerferien, für unsere Schüler*innen auch die Zeit ihrer Sommerpraktika in der heimischen Gastronomie, zum Teil auch im Ausland, berichte ich gerne über die Höhepunkte der letzten Schulwochen des vergangenen Schuljahres.

Reife- und Diplomprüfungen der Höheren Lehranstalt für Tourismus und Diplomprüfungen der Hotelfachschule

28 Kandidat*innen der Höheren Lehranstalt für Tourismus traten im Mai und Juni 2025 zur schriftlichen und mündlichen Reife- und Diplomprüfung an. Mitte Juni erhielten sie ihr Maturazeugnis und die Urkunden für die Berufsausbildungen.

Aus Neukirchen kommen drei Absolventen*innen, die entweder mit Auszeichnung oder Gutem Erfolg maturiert haben. Sehr erfolgreich waren also Emily Budimayr, Angelika Czerny und Viggo ten Have. Mit Lea Schwarz und Monika Wechselberger aus Wald bzw. Krimml haben außerdem zwei Maturantinnen, die vor der TS Bramberg die MS Neukirchen besucht haben, mit lauter „Sehr gut“ maturiert. Das ist ein überaus seltener Erfolg, nur einer Schülerin von uns gelang das vor ihnen.

Besonders hervorzuheben ist auch, dass alle Diplomprüfungen der Hotelfachschule positiv waren, für diese sehr fleißige Klasse konnten wir die „Weiße Fahne“ hissen. Wir gratulieren ganz herzlich Emily Lackner zum Ausgezeichneten Erfolg und Mia Oberacher zum Guten Erfolg – beiden haben vor der TS Bramberg die MS Neukirchen absolviert.



v.l.n.v.: KV Irene Mosser-Lechner, Emily Lackner, Dir. Petra Mösenlechner, Horst Maier, Andrea Stifter (WKS)

Schulleiterin Petra Mösenlechner, Wirtschaftskammervizepräsidentin KR Andrea Stifter, Elternvereinsobmann Horst Maier und die drei Klassenvorstände Irene Mosser-Lechner, Christoph Hofer und Karl Schmidlechner gratulierten bei der Diplomverleihung in ihren Ansprachen allen Absolventen*innen und wünschten viel Erfolg für die Zukunft.

Wir freuen uns, wenn eine positive Verbindung zwischen Absolventen*innen und Schule bestehen bleibt. Das ist Tradition bei uns.

Weitere Prüfungen und Zusatzzertifizierungen

Zusatzzertifikate sind in der Tourismusbranche eine wichtige Sache und so legen wir auch auf diese Ausbildungsbereiche viel Wert.



alle heurigen FIRI-Absolventen bei der Zertifikatsverleihung im Kavalierhaus Klessheim

Die HLT II zeigten hervorragende Leistungen bei der Jungbarista-Prüfung (Kaffeekenner). Dies ist schon deshalb sehr bemerkenswert, weil die Schüler*innen relativ jung zu dieser Prüfung antraten.

Erfolgreich waren die vierten Klassen bei der Zertifikatsprüfung zum Jungsommelier (Weinkenner) und sehr gut die fünften Klassen bei der Zertifikatsprüfung in Finanz- und Risikomanagement. Als einzige Tourismusschule in Österreich bieten wir diese Zusatzausbildung an. Sie spielt im Banken- und Versicherungswesen eine wichtige Rolle.

Tourismusschule Bramberg

Feierliche Preisverleihung für HLT III in Saalbach-Hinterglemm

Besonders zu feiern hatte die HLT III, die bei einer feierlichen Preisverleihung in Saalbach-Hinterglemm den 1. Preis für den Wettbewerb „Und sie bewegen sich doch“ erhielten.



v.l.n.r.: SQM Elke Haiden (Bildungsdirektion Salzburg), Vize-Bgm. Sandra Hasenauer (Saalbach), Fabio Vorreiter, Lena Hartl, JV Sabine Nindl und GF Wolfgang Breitfuß (TVB Saalbach)

Die Klasse gewann eine Schiwoche in Saalbach-Hinterglemm mit Übernachtung und Verpflegung in einem sehr schönen Hotel. Diese Woche im Dezember ist für die HLT III sicherlich ein Höhepunkt des nächsten Schuljahres, aufgrund des Sieges „Und sie bewegen sich doch“ haben sie sich das absolut verdient.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen, erholsamen Sommer und ich freue mich schon wieder auf den Beginn des nächsten Schuljahres im September.
Beste Grüße

Petra Mösenlechner und die Schulgemeinschaft der TS Bramberg



EINMESSARBEITEN IM ORTSNETZ

In den kommenden Sommer- und Herbstmonaten werden unsere Mitarbeiter Einmessarbeiten in unserem Stromnetz durchführen. Dabei kann es notwendig sein, private Grundstücke zu betreten. Selbstverständlich versuchen unsere Mitarbeiter, sich vor dem Betreten bei Ihnen persönlich anzumelden.

Bei den Leitungen auf Privatgrund handelt es sich meist um das Hausanschlusskabel des jeweiligen Grundstücks. Sollten Sie über Pläne oder Informationen zur Lage von Leitungen auf Ihrem Grundstück verfügen, freuen wir uns über jede Unterstützung.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!



CHRISTIAN BRUGGER



JULIAN STEIGER

Dies & das

ZITATE

„Die analoge Stille eines Menschen hat oft auch mit dem digitalen Lärm zu tun!“
(Manfred Perterer, SN)

„Wer das Leben zu ernst nimmt, braucht eine Menge Humor, um es zu überstehen!“
(Charlie Chaplin)

„Und sie sägten an den Ästen, auf denen sie saßen, und schrien sich ihre Erfahrungen zu, wie man besser sägen könne. Und fuhren mit Krachen in die Tiefe. Und die ihnen zusahen beim Sägen schüttelten die Köpfe und sägten kräftig weiter.“
(Bertold Brecht)



Höfliche Formulierungen oder einfach anders gesagt! (im Netz gefunden)

„Verzeihen Sie meine Indiskretion, doch darf ich behutsam nachfragen, ob ihr intellektuelles Fundament möglicherweise mit weniger Ziegeln errichtet wurde, als die Statik des gesunden Menschenverstandes gemeinhin erfordert?“

oder

„Gestatten Sie mir die vorsichtige Frage: Hat womöglich ein unerklärlicher Zwischenfall in der oberen Etage Ihres Denkgebäudes zu einer gewissen Belüftung geführt, die nicht ursprünglich vom Architekten vorgesehen war?“

Ein Hoch auf die Walder,
denn sie schreiben „willkommen“ klein und damit richtig! (hk)

Impressum

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder Gemeindebürger*in Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Örtliche Parteien und Vereine mit politischem Hintergrund erhalten die Möglichkeit, ihre Berichte zum aktuellen Druckkostenpreis (1. Seite) und eine maximal 2. Seite zum 50 %-Tarif einer Inseratenseite zu veröffentlichen. Der **sporkulex** enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppel). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout und Gestaltung: 4 Color Solution e.U. - office@4csolution.at; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard

Bilder: lt. Berichterstattung bzw. lt. Quellenangaben | Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg

Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at

Beiträge und Zuschriften ausschließlich an: huki.2016@gmail.com

Inserate/Organisation/Grafik: andreas.scheiber@yoshie.io

Vertrieb: an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat

Anschrift: 5741 Neukirchen am Großvenediger

THE Newchurch SUMMIT

Stay tuned
for something
new



MOTORCYCLE FESTIVAL

JUNE 21TH - 28TH 2026

NEUKIRCHEN
AM GROSSVENEDIGER

- TESTRIDES • DEALERS AREA • CUSTOMIZERS •
- MUSIC • COMEDY •
- RIDER'S NIGHTS • & MANY MORE •



WWW.NEWCHURCH.COM

EINLADUNG ZU UNSERER FEIER

30 JAHRE CLUB HYPER

SAMSTAG 6. SEPTEMBER 2025

10 JAHRE MEHRZWECKPLATZ
MIT BALLSPORTTURNIER

90-ER JAHRE PARTY
IM SKI HASERL

MIT **SGS** REVIVAL



TEILERLÖS GEHT
NATÜRLICH WIE
IMMER AN EINEN
GUTEN ZWECK



BALLSPORTTURNIER BEGINN 11 UHR

FUSSBALL / HANDBALL / BASKETBALL / HOCKEY
5 SPIELER (+ MAX. 2 ERSATZSPIELER)

NUR BEI SCHÖNWETTER

ANMELDUNG: BEI LEMBERGER BRUNO - 0664 / 53 14 159 - NENNGELD: € 50,00 PRO MANNSCHAFT
(VOR ORT BEZAHLEN)

ANMELDESCHLUSS: MITTWOCH, 03.09.2025 / MINDESTALTER: 15 JAHRE

DIE 90-ER JAHRE PARTY
BEGINN 17 UHR IM SKI HASERL



MIT **SGS** REVIVAL
EINTRITT FREI

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT...

PEPP

pepp Gemeinnützige GmbH

ELTERNBERATUNG. FAMILIENBERATUNG.
FRÜHE HILFEN UND MEHR.

ELTERNcafé in Neukirchen – gemütlich und persönlich!

Jeden MONTAG von 9 – 11 Uhr können Mütter und Väter mit ihren Babys und Kleinkindern im Kindergarten in Neukirchen (Gülln 445, Seiteneingang) kostenlos und ohne Voranmeldung vorbeikommen und sich Tipps über das Stillen, gesunde Ernährung oder zur Babypflege holen.

Erfahrungsaustausch in gemütlicher Atmosphäre
Aber auch das gemeinsame Spielen kommt nicht zu kurz - eine Baby-Ecke mit Krabbelbereich, eine Entdeckerzone für Kleinkinder und eine Café-Ecke runden das Angebot ab und laden zum gemeinsamen Spiel und Erfahrungsaustausch ein.

Auch Babys herzlich willkommen!

Auch für sozialarbeiterische Beratung, Information und Unterstützung bleibt ausreichend Zeit. Natürlich freut sich das pepp Team auch, wenn Geschwisterkinder ihre Schwester/ihren Bruder

begleiten.

Jasmina Ensmann und Susanne Leitner-De-muth freuen sich auf euer Kommen!

Schnelle und unkomplizierte Hilfe

- Für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahre
Psychologische Beratung – Stuhlfelden
Sozialarbeiterische Beratung –
Mittersill & Neukirchen
- Für Eltern mit Schulkindern und Jugendlichen bis 18 Jahre
Psychologische Familienberatung, Zell am See

Das pepp-Büro freut sich über jeden Anruf, informiert zu den einzelnen Angeboten oder vermittelt bei speziellen Fragen gerne weiter.
Terminvereinbarung und Anmeldung unter 06542/56531 oder office@pepp.at

pepp steht für:
persönlich
einfühlsam
professionell
pfiffig



Veranstaltungskalender

August 2025

09.07. bis 27.08.	15:00	jeden Mittwoch	Rein in 's Abtenteuer - Kids Special - Blausee
11.07. bis 05.09.	20:00	jeden Freitag	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle - Musikpavillon
23.07. bis 03.09.	16:00	jeden Mittwoch	Klettersteigtour für Familien & Einsteiger - Parkplatz Blausee
24.07. bis 11.09.	18:00	jeden Donnerstag	Schweini 's Sommernachtsfest
30.08.	ab 14:00	Samstag	Feuerwehrfest 2025

September 2025

06.09.	11:00	Samstag	30 Jahre Club Hyper - 10/30/90er-Party - Mehrzweckplatz
12.09.	20:00	Freitag	Roland Düringer „Regenerationsabend 3.0“ - Cinetheatro
20.09. und 21.09.		Samstag und Sonntag	Predator Race - Wildkogel-Arena
27.09.	09:00	Samstag	Tag der offenen Tür - Reinhaltverband Oberpinzgau West

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger: www.neukirchen.at | Info für Veranstalter*innen: Veranstaltungen können einfach und bequem über die Homepage www.neukirchen.at veröffentlicht werden. Die Mitarbeiter*innen der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger sind Ihnen dabei gerne behilflich.

Es sei angemerkt

Die Zeiten, dia tan sie ändern. Teil 2

Mai 2025 – Wienwoche der 4. Klassen – U-Bahn Rallye:

Auftrag an die Schüler*innen: Diverse Sehenswürdigkeiten unserer Bundeshauptstadt in Gruppen per U-Bahn besuchen, Beweisfotos machen und dem Klassenvorstand schicken.

„So weit, so gut!“ dachte ich mir. Wie bei meiner letzten Wienwoche vor 3 Jahren erwartete ich jetzt das kollektive Zücken der Stadtpläne inklusive U-Bahn Übersicht, hektisches Suchen der vorgegebenen Ziele auf demselben und natürlich auch die Frage „In welche Richtung müssen wir eigentlich und woher sollen wir das wissen?“

Nichts von alledem passierte!

Anstelle von Stadtplänen wurden in aller Ruhe Smartphones aus den Rucksäcken genommen, vorgegebene Sehenswürdigkeiten eingetippt und ... den Rest erledigt Google Maps. Dem Pfeil am Bildschirm folgen und in kürzester Zeit sicher ans Ziel gelangen.

Easy, cheesy! – Mit Blick aufs Handy durch Wien, punktgenau! Naja, nicht unbedingt alle mit Blick aufs Handy oder mit Google Maps am Display. Die „Nachgeher“ gibt's nach wie vor, auch in Zeiten der Digitalisierung, die andere die Arbeit machen lassen und sich darauf verlassen, dass die

da vorne das schon richten werden und der Auftrag zur Zufriedenheit des Lehrpersonals erledigt wird.

Spätestens jetzt ist mir klar geworden: Der gute alte Stadtplan zum Falten, mit dem ich schon so oft mit Schüler*innen durch Wien navigiert bin und den man ja nicht vergessen durfte, um sich als Landei im Gewirr der Großstadt nicht zu verirren, hat ausgedient. Endgültig!

Interessant wird es allerdings bei der Frage: „Wo in Wien befinden wir uns eigentlich gerade?“ – „Keine Ahnung!“ Aber auch jetzt wärt die Verlegenheit nicht lange und sofort wird ChatGPT befragt und die Antwort kann selbstsicher präsentiert werden.

Und das ist genau das Problem mit der künstlichen Intelligenz. Sie liefert sofort das Resultat, betrügt uns aber um die wertvolle Mühe des Entdeckens und Erkundens.

Was passiert mit uns, wenn wir jede KI-Antwort kritiklos akzeptieren? Lernen wir noch etwas dabei? Welche sinnstiftenden Erfolgserlebnisse haben wir noch, außer dass wir es schaffen, die KI zu bedienen?

Fragen, mit denen wir uns möglichst rasch, gerade in der Schule, intensiv beschäftigen werden müssen, denn: „Die Zeiten, dia tan sie ändern!“

Christian Ebenkofler

Pfarrre

Team Zeitschenken

Das Team Zeitschenken ist ein ehrenamtliches Team unseres Pfarrverbandes, das sich mit viel Herz und Engagement für Menschen in besonderen Lebensphasen einsetzt. Ob es um Besuche, Gespräche oder kleine Hilfen geht – das Team ist mit großer Offenheit bereit, Menschen in Zeiten der Freude, Trauer oder Veränderung zu begleiten und zu unterstützen. Unsere Motivation ist die gelebte Nächstenliebe! Es geht darum, anderen Menschen Zeit, Wertschätzung und Anteilnahme zu schenken. Vielleicht kennst auch du einen Menschen, der sich über einen Besuch freuen würde – dann lass es uns wissen. Wir sind davon überzeugt, dass kleine Gesten eine große Wirkung haben können. Die Kontaktaufnahme

ist unkompliziert: Du kannst anrufen, eine Mail schreiben oder einen Brief in den Pfarrämtern in Krimml, Wald, Neukirchen oder Bramberg hinterlassen. Das Team freut sich darauf, Menschen in ihrer jeweiligen Lebenssituation zu begleiten und ihnen das Gefühl zu geben, nicht alleine zu sein. Oder möchtest du Teil unseres Teams werden und Menschen ein paar Stunden deiner Zeit schenken? Dann melde dich und sei bei unserem nächsten Teamabend am Montag, 29. September dabei.



Kontakt:

*Pastoralassistentin
Nadine Hof-Scharler*

0676/8746 5744

nadine.hof-scharler@eds.at

Pfote Willy schreibt

He Leute,
ich bins, der Willy und soll da jetzt was schreiben! Weil der alte Janis nicht mehr will. Können tat er schu noch, aber der liegt lieber bei der Oma auf der faulen Haut. Und dicker wird er jetzt auch, weil sie ihn da so verwöhnen. Ich würde ja auch gerne so eine Oma haben, aber ich darf ja nicht zu ihr. Ach ja, ich soll mich ja vorstellen, haben sie gesagt, bevor ich etwas schreibe. Bin in Steia im obereren Österreich geboren und habe 4 Geschwister. Aber mit denen habe ich keinen Kontakt mehr, weil mich die Ute und die Hannah vor 3 Jahren hierhergebracht haben. Mir taugt ja der Name Hannah so, denn den kann man auch rückwärts schreiben und dann kommt wieder Hannah raus, einfach lustig! Da haben sie ganz schön blöd geschaut die beiden Alten, der Hubert und der Janis. Der Hubert hat nicht gewusst, soll er lachen oder weinen, wie er mich gesehen hat. Und der Grieche, naja, ich sags lieber nicht, wie der reagiert hat. Mit mir haben die 2 nicht gerechnet. Ich eh auch nicht. Habe gleich gewusst, dass das ein harter Feitt mit dem Griechen werden wird. Aber lassen wir das, denn ich lasse ihn jetzt in Ruhe und er mich meistens auch.

Die Folgsschule habe ich ausgelassen, bin gleich in die Hauptschule und ins Ginasium in Rettenbach gegangen und habe dort maturiert. Jetzt soll ich noch den Bätschela machen, aber so richtig jucken tuts mich nicht. Mein Klassenvorstand heißt Ferd, der kommt eh von hier, und meine Lehrerin, die Silwia auch. Die machen das mit uns sehr gut, aber immer sonntags müsste auch nicht sein.

Und wisst ihr, was mir voll auf die Kegs geht? Seit der Janis da in dieser komischen Zeitung verkündet hat, dass er nix mehr schreiben wird, da gings los mit dem Weklagen! Haufenweise kam Post von Menschen, die ich gar nicht kenne. Aber scheinbar kennen den Alten alle. Okä, mich werden sie schon auch noch kennen lernen. Doch der Grieche wohnt ja mit mir unter einem Dach, deshalb habe ich mich eh mit ihm ein wenig gefreut, dass er so gelobt worden ist. Eine M. hat nämlich das geschrieben:

Hallo Hubert,
bitte sag Janis, dass i mi immer sehr über sein Geschreibsl an die Oma gefreut habe. Ich werde sein entzückendes Foto mit seinen treuen braunen Augen und seine Geschichten vermissen. Freue mich aber auch auf die „wilden“ Berichte vom Willi. Er ist ja auch ganz ein Lieber 🍌 und

wird bestimmt das eine oder andere zu berichten wissen 😊.

Sag Janis, dass ich ihm das Allerbeste für seinen Ruhestand wünsche und er soll die Zeit mit seiner Oma und den guten Leckerlis genießen.

Liebe Grüße, 🐶

D. sagt gerade, ich soll von ihm auch alles Gute für den Janis schreiben und er vermisst die netten Geschichten von ihm, freut sich aber auf den Willi. Wir sind jetzt schon gespannt auf den nächsten sporkulex.

Eine Frage hätte ich da auch noch: Stimmt eigentlich das, wer nämlich mit h schreibt, ist dämlich? Weil dann schreib ichs in Zukunft ohne h, will ja nicht dämlich sein!

So Leute, so schauts aus, und ich werde beim nächsten Mal die Dasden bei der Dasdadur zum Glühen bringen! Habe so viel, was mir am Herzen liegt! Aber am Anfang wollte ich noch nicht so richtig angasen, denn der Alte hat sich das Lob ja redlich verdient! Und vor dem Alter habe ich halt auch Reschbeckt, er wird ja bald 90! Und ich weiß, meine rechte Schreibung ist noch nicht so richtig berfekkt. Wir Jungen verwenden ja gerne Ausdrücke von fremden Sprachen, aber ausgerechnet die feigeln mich. Doch irgendwie werdet ihr sie schon entziffern können. Und wenn nicht, denkts euch halt was.

Also, habt noch einen schönen Sommer, und ich bin weiterhin viel mit Hubert unterwegs! Denn wer viel geht, dem fällt auch viel auf und noch viel mehr kommt einem unter!

Ach ja, und nachdem der Janis immer mit einem Foto gegeigt hat, bei dem er noch sehr jung aussieht, nehme ich heute auch ausnahmsweise eines, bei dem ich noch sehr jung bin.

Bis zum nächsten Mal!



Euer Willy



Liebe Neukirchnerinnen, liebe Neukirchner.

Mit Freude können wir über einige neue Entwicklungen und Ereignisse von der Volkspartei Neukirchen berichten:

Am 25.6. fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Neukirchen statt. Obmann Georg Vorreiter blickte auf zahlreiche schöne Ausflüge und gemeinsame Erlebnisse der vergangenen Jahre zurück und legte anschließend sein Amt nieder. Wir bedanken uns bei Georg und dem gesamten scheidenden Ausschuss sehr herzlich für ihr großes Engagement!

Im Zuge der Versammlung wurde ein neuer Vorstand einstimmig gewählt:

- ☐ Obmann: Franz Brunner
- ☐ Obmann-Stellvertreter: Bernhard Nindl
- ☐ Kassierin: Tanja Scheuerer
- ☐ Schriftführerin: Jeanine Lerch
- ☐ Kassaprüfer: Stefan Kaiser
- ☐ Ehrenmitglied: Peter Nindl, Bürgermeister a. D.

Mehrere Mitglieder wurden für ihre langjährige, treue und engagierte Mitarbeit vom Bezirksobmann Sepp Leitner mit Auszeichnungen geehrt – herzliche Gratulation!

Wir gratulieren dem neuen Vorstand zur Wahl und wünschen viel Freude und Erfolg bei der neuen Aufgabe!



Pünktlich zum ersten Platzkonzert wurde die Holzverlängerung beim Musikpavillon fertiggestellt. Gemeinsam mit der Zimmerei Wöhrer haben wir das Holz zur Verfügung gestellt und durch den engagierten Einsatz unseres Bauhofteams konnte die Erneuerung rechtzeitig abgeschlossen werden.

Wie auch im vergangenen Jahr haben wir beim ersten Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Neukirchen

gerne den Ausschank übernommen – schön, wenn Helfen auch noch Spaß macht!

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere fleißigen Bäuerinnen, welche die Besucherinnen und Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnten. Wir wünschen allen eine schöne und musikalische Platzkonzertsaison – auf weiter viele gemütliche Abende!



Am 17. Juli stand unser diesjähriges Minigolfturnier auf dem Programm – erfreulich, dass wir heuer noch mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen durften! Ganz nach dem Motto „Teamgeist trifft Präzision“ hatten wir viel Spaß beim Minigolfen.

Bei einem gemütlichen Grillabend im „Scheifei“ ließen wir den gelungenen Abend gemeinsam ausklingen. Ein großes Dankeschön an Franz für die großartige Bewirtung beim Minigolf sowie an Lisi, Lois und Sophia vom „Scheifei“ für die herzliche Gastfreundschaft und die ausgezeichnete Grillerei!

Gemeinsam gestalten wir Zukunft.

Es freut uns ganz besonders, dass unser Team stetig wächst. Wenn auch du Lust hast, dich einzubringen, aktiv mitzugestalten und einen Beitrag für unsere Marktgemeinde Neukirchen zu leisten – ob bei Veranstaltungen, im Team oder einfach als Teil einer tollen Gemeinschaft – dann melde dich gerne bei uns! Wir freuen uns über jedes neue Gesicht und auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten!

Mit besten Grüßen

euer Team der Volkspartei
Neukirchen am Großvenediger





Vielleicht hätten Sie doch
jemanden fragen sollen,
der sich auskennt!

Wir können nicht nur unglaublich gut Drucken
sondern auch Schneiden, Falzen, Heften, Klebebinden,
Stanzten, Rillen, Prägen, Perforieren, Cellophanieren,
Adressieren, Kuvertieren, Folieren ... - und
das alles in gewohnt bester Qualität.

samson
DRUCK

Samson Druck GmbH | AT-5581 St. Margarethen 171
Telefon +43 6476 833-0 | office@samsondruck.at
www.samsondruck.at



BEREIT FÜR EIN KLETTERSTEIGABENTEUER?

Wir verleihen jetzt:

Helm, Gurt & Klettersteig-Set
Für Kinder & Erwachsene

Nur € 20 / Tag – komplett!



Tipp: Einführungskurse gibt's direkt über unsere
Partner Tauernguide – dem örtlichen Bergführerbüro!

Kontakt Tauernguides: Telefon: 0660/ 50 90 153 | Email: office@tauernguide.at